

# Netzwerkprojekt für die Entwicklung und Erprobung einer elektronischen Pilotproduktfamilie für interaktive und visualisierte Trainingsprogrammen zur Ernährung - Gesundheit - Krankheit (Diabetes Typ 2)



Das Projekt wird aus Mitteln  
des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)  
und des Landes Mecklenburg-Vorpommern gefördert.



Das Vorhaben wurde im Rahmen des Ideenwettbewerbs für die Förderung von Maßnahmen zur Steigerung von Wachstum und Beschäftigung in der Gesundheitswirtschaft in MV im Jahre 2016 beantragt.

Die Private Wirtschafts- und Technikakademie ist seit 25 Jahren in der Aus-, Fort- und Weiterbildung in sehr verschiedenen Branchen im Mecklenburg-Vorpommern als Bildungsdienstleister aktiv.

Während die Inhalte von Bildung sehr branchenspezifisch sind, gibt es hinsichtlich der Organisation, Logistik und auch bezüglich der Methodik und Didaktik viel Übereinstimmendes und Branchenübergreifendes.

Viele lehrmethodische Erfahrungen aus der Schifffahrt, z.B. bei der Simulation in der Schiffsführung, im Schiffsmaschinenbetrieb oder bei Seeunfällen, sind in aufbereiteter und angepasster Form nachnutzungsfähig. Dieser Ansatz lag für den Netzerkantrag mit fachspezifischen Partnern zu Grunde.

## Die Projektbearbeiter

**Institut für Gesundheits- & Sozialmanagement** in der  
WTA-Privaten Wirtschafts- und Technikakademie GmbH

<http://www.wta-rostock.de/die-wta/projektarbeit-und-internationale-kooperation.html>

## Projektpartner

**Klinikum Südstadt Rostock, Klinik f. Innere Medizin**

[www.kliniksued-rostock.de](http://www.kliniksued-rostock.de)

**Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung IGD Rostock**

<http://www.igd.fraunhofer.de/institut/ueber-uns/standorte/das-fraunhofer-igd-rostock>

**Arbeiter-Samariter-Bund - Regionalverband Warnow-Trebbel e.V.**

<http://www.asb-warnow-trebbel.de/dienstleistungsbetrieb.html>

## Die Zielstellung

Der Stellenwert von interaktiven Trainingsangeboten wächst im Zeitalter der Digitalisierung. Die höhere Wirksamkeit dieser Lehrmethode durch schnellere und höhere Lernerfolge ist möglich. Der Umschlag von Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Motivationsimpulse zu einer gesünderen Lebensweise wird angestrebt. Deshalb soll speziell auch für KITAs eine Modelllösung erarbeitet und erprobt werden.

## Die Bedeutung des Projektes für die Region

Das Projekt hat für Mecklenburg-Vorpommern in dreifacher Hinsicht einen hohen Stellenwert:

1. Diabetes vom Typ 2 ist eine stark anwachsende Zivilisationserkrankung. Die notwendigen Behandlung und Betreuungen der Bevölkerung steigen. Der Stellenwert der Prävention nimmt entsprechend zu.
2. Mit dem Projekt sollen Potentiale für spezialisierte Diabetesbehandlungen und –prävention in Form von ersten Pilotlösungen erschlossen werden.
3. Die spezifische Aufbereitung von Informationen über diese komplexe Erkrankung sowie Trainingsprogramme für die Aus-, Fort- und Weiterbildung für unterschiedliche Personengruppen unter Nutzung der Digitalisierungsmöglichkeiten wird im Vorhaben erprobt und kann zu einer speziellen Dienstleistung im Gesundheitsland MV werden.

## Die Nutzer und Multiplikatoren für die Ergebnisse sind:

1. **Endnutzer:** Mediziner, Pflegefachkräfte Diabetiker aller Altersgruppen
2. **Multiplikatoren:** ErzieherInnen, Dozenten, Trainer, Diabetologen, Ökotrophologen, als Vermittler von Gesundheitskompetenz, u.a. in Kliniken, Praxen, REHA-Kliniken
3. **Firmen** aus der Ernährungs- und Gesundheitswirtschaft, aus der Aus-, Fort- und Weiterbildung u.a.